

Niederschrift
der 23. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Seeburg am 3. März 2011
im Gemeindehaus, Alte Dorfstraße 15, OT Seeburg, 14624 Dallgow-Döberitz

öffentlicher Teil

Tag der Einladung: 24.02.2011
Ort: Gemeindehaus Seeburg
Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 21.00 Uhr

Anwesende: Harald Wunderlich
Dr. Reinhard Melzer
Karl-Heinz Schmidt
Michael Hornhardt

von der
Gemeindevertretung Jörg Vahl

von der Verwaltung:
Protokollführung: Claudia Goerke

Gäste: Herr Thiele
Seeburger Bürger

Tagesordnung:
Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung
2. Protokollkontrolle der 22. Sitzung vom 07.02.2011
3. Informationen des Ortsvorstehers
4. Bürgerfragen
5. Information und Diskussion zur Stromnetzproblematik in Seeburg (Herr Thiele)
6. Kontrolle der Prüfaufträge an die Verwaltung
7. Verschiedenes

TOP 1

Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung

Herr Wunderlich eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es sind alle vier Mitglieder des Ortsbeirates anwesend.

Auf Antrag von Herrn Wunderlich wird der TOP 7a – Trauerhalle – in die Tagesordnung aufgenommen.

Mit dieser Änderung wird die Tagesordnung bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

TOP 2

Protokollkontrolle der 22. Sitzung vom 07.02.2011

Das Protokoll der 22. Sitzung wird ohne Einwendungen bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 3

Informationen des Ortsvorstehers

Herr Wunderlich berichtet über Klagen von Anwohnern, dass bei den Tennis Classics, die Ende Januar in der Havellandhalle stattfanden, wieder in den anliegenden Straßen wild geparkt wurde, der Gatower Weg wurde als Zufahrt auf das Gelände bzw. angrenzende Feld zum unberechtigten Parken missbraucht, ebenso ging die Lärmbelästigung bis in die Nacht hinein. Nach dem Ärger bei der letzten Großveranstaltung in der Havellandhalle hatte Herr Dietrich zugesagt, dass bei ähnlich großen Veranstaltungen Ordner eingesetzt werden, die das ordnungswidrige Parken regeln und untersagen.

Die Verwaltung wird gebeten, mit Herrn Dietrich zu sprechen, um dieses Problem zu lösen.

Bezüglich des geplanten Radwegs von Engeldfelde nach Berlin haben Gespräche zwischen dem Eigentümer und der Gemeinde stattgefunden, wobei endgültig noch nicht geklärt ist, ob ein Flächenkauf oder Flächentausch stattfinden soll, der Bau soll aber auf jeden Fall in diesem Jahr gewährleistet werden.

Herr Kunow (Mitarbeiter des Bauhofs) geht in diesem Jahr in den Vorruhestand, es wäre schön, wenn wieder jemand aus Seeburg als Ersatz eingestellt werden könnte.

Es fanden Gespräche mit der Planungsgesellschaft für den Hotelbau statt, ein städtebaulicher Vertrag soll ausgearbeitet werden. Ein Investor wurde noch nicht gefunden, die Summe für die Errichtung des Hotels liegt jetzt bei 75 Mio Euro (vorher 65 Mio Euro). Die Fläche am Waldrand soll mit bebaut werden, dann wäre keine zusätzliche Genehmigung für den Bau der Residenzen notwendig. Die Verkehrsgutachten standen jedoch im Widerspruch - **wie stellt sich die Verwaltung das weitere Vorgehen vor?**

Es geht noch einmal die Bitte an die Verwaltung, schnellstmöglich den Internetanschluss für den Jugendclub bereitzustellen.

Nach den Baumfällungen werden Ersatzpflanzungen in den nächsten Wochen vorgenommen. Die Stubbenfräsarbeiten wurden begonnen, die Begradigung des Bodens folgt. Herr Schmidt weist nochmals darauf hin, dass die Bäume vor dem Fällen von zwei unabhängigen Firmen auf Pilz- und Schädlingsbefall begutachtet wurden, sie waren im Baumkataster aufgenommen und deshalb nicht farblich gekennzeichnet.

Die Arbeitsgruppe Entwicklung Ortskern Seeburg trifft sich am 14.03.2011 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus. Es sollten bei der Spielplatzplanung auch die Anlieger sowie Mütter mitwirken.

Am 22.03.2011 um 19.00 Uhr findet eine Sondersitzung der Gemeindevertretung mit dem Tagesordnungspunkt „Neuaufstellung Flächennutzungsplan und Landschaftsplan“ in der Filiale der Grundschule, Steinschneiderstraße, statt.

TOP 4 Bürgerfragen

Über den geplanten Bau eines Schwimmbeckens auf dem Gelände der Havellandhalle machen sich vor allem die Anwohner Sorgen wegen der zu befürchtenden Lärmbelästigung durch Musik beim Aquafitness und beim Kinderschwimmen. (Auf der Seite www.sculpt-fitness.de ist ein Plan vom geplanten Schwimmbecken zu sehen.) Die Größe des Beckens liegt unter der Genehmigungsgrenze.

Herr Hornhardt macht den Vorschlag, Herrn Dietrich zu einer der nächsten Sitzungen des Bauausschusses einzuladen, um ihm Gelegenheit zu geben, sein Projekt vorzustellen.

Die Verwaltung wird gebeten, Lärmschutzauflagen und die baurechtliche Seite zu prüfen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 5

Information und Diskussion zur Stromnetzproblematik in Seeburg (Gast: Herr Thiele)

Herr Thiele berichtet über den vierstündigen Stromausfall in Seeburg und Dallgow-Döberitz im letzten Jahr. Durch Schachtarbeiten auf dem Flugplatzgelände wurden 2 Kabel zerstört.

Dallgow-Döberitz und Seeburg werden durch das Falkenseer Stromnetz versorgt. Herr Thiele erläutert den Weg des Stromes bis zum Endverbraucher: Erzeugung der Energie und Umspannung für den Transport durch die Städte und Gemeinden, in Trafostationen erfolgt die Umspannung in Niederspannung, Niederspannungskabel führen den Strom bis in die Hausanschlusskästen.

Es kam die Frage der Versorgungssicherheit auf, insbesondere nach der Leistungsfähigkeit des Netzes im Zusammenhang mit dem geplanten Hotelneubau.

Herr Hornhardt berichtet kurz, dass zur Zeit interne Verhandlungen zu den Wegenutzungsverträgen laufen, in denen u. a. über die Modernisierung und den Ausbau des Netzes gesprochen wird. Auch nach einem Hotelbau muss eine stabile Versorgung aufrecht erhalten werden. Er schlägt vor, nach Abschluss der Verhandlungen den Anbieter einzuladen, um konkret über die technischen Details für Seeburg zu sprechen.

Herr Wunderlich verabschiedet Herrn Thiele um 20.45 Uhr.

TOP 6

Kontrolle der Prüfaufträge an die Verwaltung

Das neue Spielgerät für den Spielplatz wurde beschafft und wird bei der Planung und Neugestaltung des Spielplatzes mit einbezogen.

TOP 7

Verschiedenes

Herr Hornhardt wünscht sich, dass auch die Attraktivität Seeburgs zunimmt, Infrastruktur geplant und vielleicht ein Raum (Kneipe o. ä.) für die Zusammenkunft der Seeburger Bürger geschaffen werden könnte. Es werden fast nur Bauprojekte wie Kita, Schule, Rathaus in der Kerngemeinde geplant.

TOP 7a

Trauerhalle in der Kirche

Herr Wunderlich wurde von der Kirchengemeinde angesprochen, ob die Übernahme der Trauerhalle und des Grundstücks durch die Kirche erfolgen kann.

Es müsste vorab geprüft werden,

- ob die Fläche überlassen werden kann (evtl. als Erbbaupacht);
- ob die Trauerhalle durch die Kirche verwaltet und betrieben werden kann;
- inwieweit bauliche Veränderungen wie Renovierungen durchgeführt werden können.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet am 07.04.2011 statt.

Herr Wunderlich beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 21.00 Uhr und verabschiedet die Seeburger Bürger.

Der nicht öffentliche Teil der Sitzung wird gesondert protokolliert.

Harald Wunderlich
Ortsvorsteher

Claudia Goerke
Protokollführung